

# AGB

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### **1. Geltungsbereich**

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) Wiesbaden SPA, Ludmila Bitter, Sonnenberger Straße 80 A, 65193 Wiesbaden (nachfolgend „Anbieter“), gelten für alle Verträge, die ein Verbraucher (nachfolgend „Kunde“) mit dem Anbieter über die [www.schwebegrad-oberursel.de](http://www.schwebegrad-oberursel.de) beschriebenen Dienstleistungen abschließt.

1.2 Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

### **2. Leistungen des Anbieters**

2.1 Der Anbieter bietet verschiedene Dienstleistungen im Bereich Schönheits- und Körperpflege. Der genaue Leistungsinhalt ergibt sich aus der jeweiligen Leistungsbeschreibung auf der Website bzw. aus dem jeweiligen Angebot des Anbieters.

2.2 Der Anbieter erbringt seine Leistungen durch qualifiziertes, von ihm ausgewähltes Personal in den Geschäftsräumen des Anbieters. Sofern sich aus der Leistungsbeschreibung bzw. aus dem Angebot des Anbieters nichts anderes ergibt, hat der Kunde keinen Anspruch auf Auswahl einer bestimmten Person zur Durchführung der gewünschten Dienstleistung.

2.3 Der Anbieter erbringt seine Leistungen mit größte möglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen. Einen bestimmten Erfolg schuldet der Anbieter aber nicht.

### **3. Vertragsschluss**

3.1 Dienstleistungen des Anbieters, deren Inhalt in der Leistungsbeschreibung auf der Website des Anbieters genau definiert ist, können direkt über die Website des Anbieters beauftragt werden. Insoweit gilt für den

Vertragsschluss Folgendes:

3.1.1 Die auf der Website des Anbieters beschriebenen Leistungen stellen ein verbindliches Angebot seitens des Anbieters dar und werden durch Buchung des Kunden verbindlich angenommen

3.1.2 Der Kunde kann die Annahme über das auf der Website des Anbieters bereitgestellte Online-Formular „Terminanfrage/Onlinebuchung“ erteilen. Dabei gibt der Kunde nach Eingabe der gewünschten Behandlung/Angebot und des gewünschten bzw. angebotenen Zeitraumes die Kundeninformationen wie Vorname, Nachname, Telefonnummer sowie die E-Mail Adresse durch Klicken des abschließenden Buttons „Termin buchen“ eine rechtlich verbindliche Annahmeerklärung ab. Der Kunde erhält anschließend eine Auftragsbestätigung per mail übermittelt.

3.1.3 Die Terminierung wird durch die Regiondo GmbH („Regiondo“) betrieben, eine in Deutschland unter der Handelsregisternummer HRB 191551 eingetragene Gesellschaft mit eingetragenem Geschäftssitz unter der Adresse Neumarkter Str. 63 81673 München, Deutschland, mit der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 276 433 250. Die Rechtsfolge davon ist, dass bei Ihrem Kauf von Dienstleistungen zwei verbindliche Rechtsverträge entstehen:

- ein Vertrag zwischen Ihnen und Anbieter in Bezug auf die Erbringung oder Lieferung der Dienstleistungen

- ein Vertrag zwischen Ihnen und Regiondo (gemäß dem Regiondo bestimmte Pflichten Ihnen gegenüber in Bezug auf den Kauf oder Buchung hat)

3.1.4 Für den Vertragsschluss steht ausschließlich die deutsche Sprache zur Verfügung.

3.1.5 Beauftragung und Kontaktaufnahme finden per E-Mail und automatisierter Auftragserteilung statt. Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm bei der Beauftragung angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass er unter dieser Adresse die vom Anbieter versandten E-Mails empfangen kann.

#### **4. Gutscheine**

Ein erworbener Gutschein berechtigt den Kunden oder eine geeignete andere Person zur Buchung und Durchführung des Floating-Erlebnisses und/oder von

verschiedenen Massagen, Kosmetik und Dienstleistungen der Apparativen Kosmetik (nachfolgend auch als „Dienstleistung“ bezeichnet). Es gilt dafür die im Gutschein angegebene und beschriebene Leistung.

4.1 Gutscheine, die im Online Shop oder direkt Wiesbaden SPA gekauft werden, können nur in Wiesbaden eingelöst werden.

4.2 Der Gutschein kann innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfrist von 3 Jahren eingelöst werden. Die Frist beginnt mit Schluss des Jahres, in dem er gekauft wurde. Eine Ausnahme hiervon sind Aktionsgutscheine, die zu einem deutlich günstigeren als dem sonst üblichen Preis erworben wurden, oder die vom Aussteller verschenkt wurden. Diese können auch deutlich früher ablaufen.

Nach dieser Frist ist eine Verlängerung des Gutscheins nur mit Zustimmung des Ausstellers gegen eine Aufzahlung möglich.

4.3 Der Gutschein ist nicht personengebunden und kann auf andere Personen übertragen werden. Ein Weiterverkauf der Gutscheine ist jedoch nicht zulässig.

4.4 Jeder Gutschein kann in einen Gutschein für ein vergleichbare Erlebnis umgetauscht werden, sofern der Wert des umzutauschenden Gutscheins für die gewünschte Dienstleistung ausreicht bzw. eine entsprechende Zuzahlung erfolgt. Floatinggutscheine können jedoch nicht in Massagegutscheine umgetauscht werden

4.5 Eine Barauszahlung bei Umtausch und Rückgabe von Gutscheinen ist nicht möglich. Sollte der Wert des Gutscheins für die vom Käufer gewünschte Dienstleistung nicht ausreichen, kann er die Differenz begleichen.

4.6 Bei Verlust, Diebstahl oder Missbrauch von Gutscheinen übernimmt der Webshop-Betreiber keine Haftung

## **5. Widerrufsrecht**

Der Kunde kann seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe

von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn ihm eine Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, bei der Bestellung einer Sache jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie der Pflichten des Webshop-Betreiber gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

Mila Bitter

Wiesbaden Spa

Sonnenberger Straße 80 A

65193 Wiesbaden

Tel.: 061189040808

Email: [info@wiesbaden-spa.de](mailto:info@wiesbaden-spa.de)

[www.wiesbaden-spa.de](http://www.wiesbaden-spa.de)

## **6. Preise und Zahlungsbedingungen**

6.1. Die Dienstleistungen des Anbieters sind kostenpflichtig. Die Höhe der Vergütung sowie die jeweiligen Zahlungsmodalitäten ergeben sich aus der jeweiligen Leistungsbeschreibung bzw. aus dem jeweiligen Angebot des Anbieters.

6.2 Sofern sich aus der Produktbeschreibung des Verkäufers nichts anderes ergibt, handelt es sich bei den angegebenen Preisen um Gesamtpreise, die die

gesetzliche Umsatzsteuer enthalten.

6.3. Die Zahlung erfolgt vor der Durchführung der Dienstleistung in den Räumen des Anbieters.

6.4 Dem Kunden steht als Zahlungsmöglichkeit für Gutscheine bestellt über das Online Portal PayPal, Sepalastschrift, Kreditkartenzahlung, Sofort Überweisung oder Zahlung vor Ort zur Verfügung.

## **7. Stornierungsbedingungen**

Sofern die in der Widerrufsbelehrung genannte Widerrufsfrist abgelaufen ist gelten folgende Bestimmungen:

7.1. Bei verspäteter Ankunft des Kunden zum vereinbarten und gebuchten Termin wird die Behandlungsdauer verkürzt und der volle Behandlungspreis berechnet.

7.2. Reservierungen können bis zu 24 Stunden vor Terminbeginn durch den Kunden kostenfrei verschoben oder storniert werden. Ansonsten fallen 20% von Buchwert Stornogebühren an. Bei nicht erscheinen oder nicht Absage des gebuchten Termins innerhalb der 24 Stunden, erlauben wir uns eine Stornogebühr in Höhe von 100% des vereinbarten Behandlungspreises zu berechnen.

7.3 In Falle einer Stornierung von Kunden, zahlt der Kunde die Buchungs und Stornogebühren die bei Banken, Shop oder Kreditinstituten anfallen werden und werden nicht von Verkäufer erstattet.

## **8. Vertraulichkeit**

Der Anbieter wird die im Rahmen seiner Leistungen über den Kunden erlangten Informationen und Daten vertraulich behandeln und nicht an Dritte weitergeben.

## **9. Haftung des Anbieters**

Der Anbieter haftet dem Kunden aus allen vertraglichen, vertragsähnlichen und gesetzlichen, auch deliktischen Ansprüchen auf Schadens- und

Aufwendungsersatz wie folgt:

9.1 Der Anbieter haftet aus jedem Rechtsgrund uneingeschränkt

- bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
- bei vorsätzlicher oder fahrlässiger Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
- aufgrund eines Garantieverprechens in schriftlicher Form, soweit diesbezüglich nichts anderes geregelt ist,
- aufgrund zwingender Haftung wie etwa nach dem Produkthaftungsgesetz.

9.2 Verletzt der Anbieter fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht, ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, sofern der Anbieter nicht gemäß vorstehender Ziffer unbeschränkt haftet.

Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, die der Vertrag dem Anbieter nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

9.3 Im Übrigen ist eine Haftung des Anbieters ausgeschlossen.

9.4 Vorstehende Haftungsregelungen gelten auch im Hinblick auf die Haftung des Anbieters für dessen Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter.

## **10. Schlussbestimmungen**

10.1 Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

10.2 Die Vertragssprache ist Deutsch.

## **11. Informationen zur Online-Streitbeilegung**

11.1 Die EU-Kommission stellt im Internet unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung

bereit: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>

Diese Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Online-Kauf- oder Dienstleistungsverträgen, an denen ein Verbraucher beteiligt ist.